

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Korporationen.

Bekanntmachung.

[24104]

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Mohrenstraße 58, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Kommittenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Kommissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Kollegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, event. gleichzeitig per Post einzusenden.

Berlin.

Der Vorstand der Korporation der Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Brinkman & van der Meulen, Sortimentsbuchhändler

[24105]

in
Amsterdam,
Hartenstraat 24,

erstatten hierdurch die höfliche Anzeige, daß sie seit Januar 1885 mit dem deutschen Buchhandel in direkte Verbindung getreten sind.

Sie haben ganz besondere Verwendung für wissenschaftliche Werke aus den Gebieten der Medizin, der Architektur, des Kunstgewerbes, der Technologie und des Maschinenwesens, der Kriegswissenschaft, Pferdekunde und der Litteraturgeschichte. Sie bitten die Herren Verleger um Übermittlung von Novitäten aus diesen Fächern in 1 Exemplar à cond., wie auch um Prospekte.

Kommissionär: Herr L. Staackmann in Leipzig, der gern jede gewünschte Auskunft erteilt.

Amsterdam, 23. April 1885.

Verlagsänderung.

[24106]

Im Anschluß an mein Circular vom März d. J., worin ich die Erwerbung des ersten Bandes vom „Guten Ton“ anzeigte, teile ich hierdurch mit, daß auch der zweite Band unter dem Nebentitel „Unserer Frauen Leben“ aus dem Verlage des Herrn Franz Ebhardt in meinem Besitz übergegangen ist.*

Ich empfehle das anerkannt gute und leicht verkäufliche Werk von neuem der Gunst der Herren Sortimenten.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 8. Mai 1885.

Julius Klinckhardt.

*) Wird bestätigt. Franz Ebhardt.

Die vollständigen Auslieferungsläger des [24107] Langenscheidtschen Verlages:

Leipzig: R. Hartmann,

Stuttgart: A. Detinger,

Wien: Carl Konegen, Verlags-Konto, expedieren fest, bezw. bar Verlangtes; von der

Langenscheidtschen Klassikerbibliothek auch à cond. — Paris (Haar & Steinert) liefert nur Sachs-Billatte aus.

[24108] Hiermit beehren wir uns zu Ihrer gef. Kenntnis zu bringen, daß die von unseren Herren W. Hinrichsen und L. Westhauser unter der Kollektivfirma

Hinrichsen & Cie.

gegründete Societät unter heutigem Tage auf freundschaftliche Weise aufgelöst wurde.

Uns weitere Mitteilungen vorbehaltend, empfehlen wir uns Ihnen

Mit Hochachtung ergeben

Paris, 1. Mai 1885.

Hinrichsen & Cie.
in Liquid.

Verkaufsanträge.

[24109] Eine kl. Sortimentsbuchhandlung mit Leihbibliothek (1000 Bände) und Schreibmaterialienhandlung, 200 Abonnenten auf Zeitschriften, ist Veränderung halber sofort zu verkaufen. Offerten unter „Verkauf“ nach Chemnitz i/S. postlagernd.

[24110] In einer industriereichen Stadt der Ostschweiz steht eine Buchhandlung infolge Krankheit des Besitzers zum Verkauf. Umsatz 16 000 Frs. Dem Käufer müßten für Kauf und Betrieb ca. 10 000 Frs. zur Verfügung stehen. Die Außenstände sind mit zu übernehmen. Passiva nicht vorhanden. Für Herren, welche schon in der Schweiz gearbeitet haben, eine gute Acquisition. Offerten unter N. P. 233. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[24111] Ein Leipziger Sortiment mit einem Umsatz von 8000 Mark und einer Kontinuationsliste von 300 Abonnenten ist zu verkaufen.

Der Umsatz läßt sich mit geringen Mitteln wesentlich erweitern. Leihbibliothek vorhanden; dagegen fehlt noch Journalsefzirkel und wäre die Einrichtung eines solchen von großem Vorteil. Offerten unter X. Z. 15250. durch die Exped. d. Bl.

[24112] Eine gut accreditierte Buch- u. Kunsthandlung, verbunden mit Schreib- u. Zeichenmaterialien, in einer der industriereichsten Städte Westfalens ist familiärer Verhältnisse wegen zu verkaufen. Das Geschäft, in bester Lage d. Stadt — gute Kundschaft u. gute Kontinuationen — erzielte im letzten Jahre einen Umsatz von über 39 000 Mark, wovon ca. $\frac{3}{4}$ auf Buchhandel u. $\frac{1}{4}$ auf erwähnte Nebenbranchen entfallen. Reingewinn ca. 5000 Mark. Die überraschende Zunahme der letzten Jahre läßt eine weitere günstige Entwicklung mit Sicherheit erwarten. Kaufpreis 18 000 Mark bei 15 000 Mark Anzahlung.

Offerten von ernstlichen solventen Reflektenten unter L. Z. 15521. durch die Exped. d. Bl. erbeten. Diskretion unbedingt erforderlich.

[24113] In einer größeren Universitätsstadt ist eine gut eingeführte Buch- und Antiquarhandlung mit jährlichem Umsatz von circa 36 000 Mk. und Reingewinn von ca. 6000 Mk. Umstände halber zu dem billigen Preise von 20 000 Mk. (durch Inventar und Lager fast gedeckt) zu verkaufen.

Ernstliche Reflektenten, welche sich über ihre pekuniären Verhältnisse ausweisen können, wollen sich gef. unter Chiffre J. D. 14076. an die Exped. d. Bl. wenden.

[24114] In Berlin ist eine kleinere, aber sehr angesehene Sortiments-, Buch- und Kunsthandlung mit gut eingerichteten Lager für den billigen aber festen Preis von 10 000 Mk. zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staude.

[24115] Eine im besten Betriebe befindliche Verlagsbuchhandlung pädagogischer und philologischer Richtung mit 10 Mille jährl. Reinertrag u. 46 000 Mk. Nettobarlage ist auf Grund der 10 letzten Geschäftsbilanzen zu verkaufen. Anzahlung 30 000 Mk. Offerten unter J. K. # 16681. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[24116] Von einem zahlungsfähigen jungen Mann, welcher dem Buchhandel seit 14 Jahren angehört, wird ein rentables Sortiment, welches einen jährlichen Umsatz von etwa 30 000 Mark erzielt, zu kaufen gesucht. Beste Referenzen stehen Suchendem zu Gebote. Strengste Diskretion zugesichert.

Offerten werden sub T. W. # 16684. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[24117] Ein junger Buchhändler, seit längerer Zeit im Sortiment und Verlag thätig, sucht ein mittleres Sortiment, möglichst in Süddeutschland, zu erwerben. Suchender würde einige Monate in demselben vorerst als Gehilfe zu arbeiten wünschen. Ausführl. Off. unter K. 16227. an d. Exp. d. Bl.

Teilhabergesuche.

[24118] Ein gelehrter Buchhändler, welcher in der Buchführung und allen sonstigen buchhändlerischen Arbeiten firm ist und event. einige Tausend Mark ins Geschäft einschließen könnte, kann sofort in eine bestehende, im flotten Gange befindliche Buchhandlung eintreten.

Gef. Offerten, womöglich m. Photographie und Zeugnissen, unter B. Z. 14772. durch die Exped. d. Bl.

[24119] Zum Ankauf eines vortrefflichen Schulbucherverlags und zur Ausführung anderer sehr lukrativer Unternehmungen wird ein vermöglicher Buchhändler als Teilhaber gesucht. Gef. Offerten sub S. V. Nr. 16274. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24120] Für einen umfangreichen Verlag äußerst günstig beurteilten und gut eingeführten kaufmännischer Werke in sechs Sprachen, von internationaler Bedeutung und unbegrenzter Absatzfähigkeit, wird ein thätiger Teilhaber gegen eine mäßige Einlage von 3 - 5000 Mark gesucht; auch kann das Ganze unter günstigen Bedingungen käuflich übernommen oder mit einem bestehenden Geschäft (Sort., Verlag u. Buchdruckerei) vereinigt werden.

Näheres durch

W. Schulzen's Verlag in Duisburg.